

Presseinformation

27. April 2007

Startschuss für den Ausbau der Wachaustraße L 78

Neue Ortsdurchfahrt in Ottenschlag erhöht Verkehrssicherheit

Im Gemeindegebiet von Ottenschlag fand kürzlich der Spatenstich für den Ausbau der Landesstraße L 78 (Wachaustraße) statt. Für die Bauarbeiten ist in den Monaten Mai und Juni der Durchzugsverkehr im Baustellenbereich der Wachaustraße durchgehend gesperrt. Die Umleitung erfolgt – entsprechend vorangekündigt – über begleitende Landesstraßen.

Nachdem die Fahrbahn der L 78 auf Grund ihres Alters bereits viele Risse aufweist, haben sich die Marktgemeinde Ottenschlag und das Land Niederösterreich entschlossen, diesen Straßenabschnitt den modernen Verkehrserfordernissen anzupassen. Nach Verlegung sämtlicher Einbauten, wie Kanal und Fernwärme, und den damit verbundenen Grabungen werden neben der Erneuerung der 6 Meter breiten Fahrbahn auch sämtliche Nebenflächen und Gehsteige bis Oktober 2007 neu gestaltet. Zusätzlich sollen Parkplätze im Ausmaß von 1.200 Quadratmetern ausreichend Platz für den ruhenden Verkehr bieten. Außerdem wird mit 200 Quadratmetern auch auf die Grünraumgestaltung großes Augenmerk gelegt.

Die Gesamtbaukosten für den Ausbau der Wachaustraße L 78 belaufen sich auf rund 300.000 Euro, wobei 200.000 Euro vom Land Niederösterreich und 100.000 Euro von der Marktgemeinde Ottenschlag getragen werden. Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Ottenschlag durchgeführt.

Ausgebaut wurden im Ortsgebiet von Ottenschlag in den letzten Jahren in mehreren Etappen die Landesstraßen B 36, B 217 und L 7196 auf einer Länge von rund einem Kilometer. Durch diese Neugestaltungen wurden die Verkehrssicherheit und die Lebensqualität der Anrainer erheblich erhöht.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.